

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

279 (12.10.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 279 Erstes Blatt.

Sonntag den 12. Oktober

1879.

Bekanntmachung.

Es sind in den letzten Tagen vielfach hier falsche Zweimarkstücke in Verkehr gesetzt worden, sämmtlich mit dem Bildniß des Deutschen Kaisers, Münzstätte G, und zum Theil sehr täuschend nachgeahmt, namentlich bezüglich der Schärfe der Schrift und der Einkerbung des Randes.

Dringend verdächtig, dieselben in Umlauf gesetzt zu haben, ist das Individuum, dessen Signalement hier folgt:

Alter: 25—30 Jahre; Größe: 1,72 m; Gesicht: länglich; Haare: dunkel; Bart: dunkles Schnurrbartchen.

Kleidung: dunkler Ueberzieher oder solcher Rock, carrirte Weste und wahrscheinlich braunen Filzhut.

Der Beschriebene ist vielleicht identisch mit dem im Fahndungsblatte Nr. 232 vom Amtsgericht Heidelberg wegen Münzfälschung ausgeföhrten Emil Göh von Freiburg.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1879.

Der Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Nr. 27322. Die Herbstübungen betreffend.

An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Mit Bezug auf die diesseitige Bekanntmachung vom 4. Oktober d. J. Nr. 26745 (im Amtsblatt Nr. 272) wird den Gemeindebehörden eröffnet, daß die Durchschnittsmarktpreise für den Monat September d. J. für Hafer 7 M., für Stroh 2 M. 87 Pf. und für Heu 2 M. 90 Pf. betragen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1879.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

Bekanntmachung.

Die Einführung der neuen Justizgesetze betr.

Bringt man nachstehende mit der neuen Gesetzgebung auf den 1. Oktober d. J., insbesondere die durch Errichtung der Gerichtsschreibereien ein- tretenden wesentlichsten Bestimmungen zur Kenntnisknahme:

Bei dem Gerichtsschreiber können Anträge und Gesuche, sofern solche nicht schriftlich eingereicht, mündlich zu Protokoll gegeben werden, insbesondere:

a. in bürgerlichen Rechtsachen:

Klagen, Gesuche um Zahlungsbefehle sowie sämmtliche hierauf bezüglichen und diesen nachfolgenden Anträge; Anträge auf Entmündigung, Beistandung oder Mundtotterklärung, Gesuche um Sicherheitsarrest und einstweilige Verfügungen, Aufgebotsanträge von Ansprüchen und Rechten, Anmeldungen im Konkursverfahren, Anträge der Ehefrau auf Vermögensabsonderung im Konkurse;

Auszüge, Ausfertigungen, Abschriften und Zeugnisse über Rechtskraft der Urtheile, und mit der Vollstreckungsklausel versehene Ausfertigungen, werden vom Gerichtsschreiber erteilt;

b. in Strafsachen:

Privatklagen wegen Beleidigungen und Körperverletzungen, Beschwerden, Berufungen und Wiederaufnahmsgesuche gegen schöffengerichtliche Urtheile, Einspruch gegen gerichtliche und polizeiliche Strafbefehle.

Die vorgeladenen Partheien müssen präcis zu der ihnen bestimmten Stunde erscheinen, da andernfalls und beim Aufruf der Sache, wenn der Gegentheil anruft, Versäumungsurtheil sogleich gegen den Ausgebliebenen erlassen wird.

Richterliche Verfügungen und Urtheile, welche im Termine verkündet werden, gelten auch der in solchem ausgebliebenen Parthe gegenüber, als verkündet.

Die Partheien, insbesondere die Kläger, haben bei ihren Anrufen vor dem Gerichtsschreiber, wie in den Terminen vor dem Amtsgerichte, die in ihren Händen befindlichen Dekrete, worauf die Zustellungsbescheinigung sich befindet, in möglichst unbeschädigtem Zustande mitzubringen.

Stempelmarken sind von nun an nicht mehr nöthig.

Für den mündlichen Verkehr mit dem Gerichtsschreiber ist die Zeit von 3 bis 5 Uhr an jedem Tage bestimmt, sowie an den ordentlichen Gerichtstagen Montag und Donnerstag, Vor- und Nachmittags.

An letzteren Amtstagen allein können auch die bei dem Amtsrichter selbst zu stellenden Anträge vorgebracht werden, und können die Partheien mit einander ohne Ladung zur mündlichen Verhandlung ihres Rechtsstreits erscheinen; außer diesen Tagen ohne ergangene Ladung aber nicht.

Es sind bei diesseitigem Amtsgerichte zwei Gerichtsschreiber angestellt:

a. für die bürgerliche Rechtspflege und Rechtspolizeisachen des ganzen Gerichtsbezirks: Gerichtsschreiber W. Frank, im Zimmer Nr. 5, 1. Stock, Haupteingang links;

b. für Straf- und Konkursachen: Gerichtsschreiber Braun, im Zimmer Nr. 15, 2. Stock.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1879.

Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

Bekanntmachung.

Unter Bezug auf unser Ausschreiben vom 21. Juli d. J., die Heimzahlung des 5% Anlehens vom Jahr 1869 auf den 1. November 1879 betreffend, machen wir die Inhaber der fraglichen Schuldverschreibungen darauf aufmerksam, daß wir außer unserer Amortisationskasse auch die Rheinische Creditbank und deren Filialen mit deren Einlösung beauftragt haben.

Karlsruhe, den 30. September 1879.

Der Stadtrath.

Schneizer.

Schumacher.

Indem wir uns auf Vorstehendes beziehen, theilen wir ergebenst mit, daß wir bereit sind, schon jetzt die 5% Obligationen der Stadt Karlsruhe einzulösen, zuzüglich der laufenden Zinsen bis zum Zahlungstage.

Karlsruhe, den 30. September 1879.

Filiale der Rheinischen Creditbank.

Missionsvortrag.

Missionar Heinrich Stern aus Gorakhpur in Nord-Indien wird Montag Abend 6 Uhr in der Kleinen Kirche einen Missionsvortrag halten. Die Missionscollekte ist für sein Waisenhaus bestimmt. Es befinden sich in demselben über 300 Kinder, welche meist aus der Theuerungszeit gerettet worden sind.

Wohnung zu vermieten.

— Rappurterstraße 6, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sowie eine Mansardens- wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stod.

— Velfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* Durlacherstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Kaiserstraße 58 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, sammt allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober sehr billig auf 3-4 Monate zu vermieten. Auf Verlangen werden auch 1 oder 2 Zimmer abgegeben. Näheres im Laden.

32. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Karlstraße (verlängerte) 12 ist eine Wohnung im 2. Stod von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Trockenplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen. Näheres im untern Stod.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stod eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Näppurrerstraße 2 im untern Stod.

* 22. Luifenstraße 2b, nahe beim Sallenwäldchen, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

52. Schützenstraße 92 sind der 2. und 4. Stod, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Trockenspeicher, Theil an der Waschküche und Wasserleitung etc., auch zwei Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern mit Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldhornstraße 35 ist ein Zimmer mit Küche an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

33. Werderstraße (Werderplatz) 43 sind eine abgeschlossene Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, und eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober oder später billig zu vermieten. Zu erfragen bei P. J. Eitlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße.

* 33. Bähringerstraße 3 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

* 33. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Garten ist sogleich oder zum 23. Oktober billig zu vermieten: vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus.

* 32. Wegen Wegzug ist eine Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung u. s. w. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 29 im 1. Stod.

— Erbprinzenstraße 3 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, kleinem Saal, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine freundliche Wohnung im 4. Stod von 4 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stod.

* Mühlburg. Rheinstraße 247 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör an eine ordnungsliebende Familie auf den 23. Oktober billig zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Marienstraße 24, 2 Stiegen hoch, bei Frau Euler, sind 2 schön möblirte Zimmer mit Pension sogleich billig zu vermieten.

* 33. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, ist ein elegant möblirtes Zimmer sowie ein gut möblirtes, helles Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

— Kronenstraße 47 sind im zweiten Stod sogleich oder auf 1. November zwei sehr möblirte Zimmer an einen resp. zwei Herren einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

Wohnungsveränderung.

Mein Friseurgeschäft befindet sich von heute an Erbprinzenstraße 28, im Hause des Herrn Metzger Prinz, was ich meinen geehrten Kunden empfehlend anzeige.

Seiller-Rehfus.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

4.3. Beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen Kronenstraße 13, neben der Synagoge, ein

Herrenbekleidungs-Geschäft

eröffnet habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch schöne Arbeit, gute Stoffe und billige Preise mir das Vertrauen meiner werthen Kunden zu erwerben.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1879.

Fr. Keller, früher Zuschneider bei Herrn F. Händler.

Visitenkarten als Specialität.

Anzeige und Empfehlung.

Einem hochgeehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend mache die ergebenste Anzeige, dass ich die Buchdruckerei, bisher unter der Firma F. B. v. Neuenstein, mit dem heutigen Tage übernommen habe und empfehle mich zur Uebernahme von

Buchdruckerarbeiten aller Art,

als: Visitenkarten, Verlobungs- und Verheirathungsanzeigen, Menus, Tanzkarten, Geschäftskarten, Rechnungen, Facturen, Trauerbriefe, Briefköpfe und Couvertendruck etc. etc. und sichere prompte und geschmackvolle Arbeit bei billigen Preisen zu.

Hochachtungsvoll

Alfred Boos,

Herrenstrasse 32,

gegenüber der kath. Kirche.

Trauerbriefe binnen einer Stunde.

Buchbinderei

von der Waldstraße 34 (früher Römischer Kaiser) in die Waldstraße 14 verlegt habe.

Gleichzeitig empfehle ich dieselbe in allen vorkommenden Buchbinderarbeiten in bekannt solider Arbeit und zu äußerst billigen Preisen.

Karlsruhe im Oktober 1879.

Chr. Blank, Buchbinder,

Waldstraße 14.

Geschäfts-Empfehlung.

Herrenbekleidungs-Geschäft

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit, sein in empfehlende Erinnerung zu bringen, mit dem Bemerken, daß sämtliche Neuheiten in: und ausländischer Stoffe für kommende Saison bereits eingetroffen sind.

Flache, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für gut passenden und eleganten Schnitt garantiert.

H. Kühling,

Herrenstraße 12.

2.2. Alle Neuheiten in Blumen, Federn, Hüten, garnirt und ungarirt, Formen, Sammt und alle sonstigen Putzartikel sind bei mir eingetroffen.

Auch werden Hüte zum Formen und Garniren angenommen, was hiermit empfehlend angezeigt.

M. Räuber,

Blumengeschäft, Waldstraße 35.

*33. Ein freundliches, schön möbirtes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Schützenstraße 63.

*33. Ein gut möbirtes Zimmer ist um billigen Preis sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 56, 2 Etage hoch.

*22. Kronenstraße 31 ist im 2. Stock ein schön möbirtes, großes Zimmer sofort oder später sehr billig zu vermieten.

*22. Große Spitalstraße 6 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

*22. Fasanenstraße 15 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*22. Zimmer, ein gut möbirtes, im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Luisenstraße 2 b, nahe b. im Salenwäldchen.

*32. Schützenstraße 102 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten und kann sofort bezogen werden.

Wlberstraße 13, zunächst der Kaiserstraße, ist im 3. Stock ein schönes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*21. Wlberstraße 14, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

*21. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang rechts, 2. Stock, sind zwei gut möbirtete Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.

66. In meinem Hause, Bahnhofstraße 10, können noch 2 junge Herren Pension finden. Freundliche Zimmer, gute Verköstigung und Familienleben sind geboten. Wilhelm Schring.

Stallung

für 3 Pferde und Remise des Hauses Friedrichsplatz 4 nebst Dienerrzimmer sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 41, parterre, zwischen 1 und 2 Uhr.

Zimmer-Gesuche.

Zwei Zimmer, möbirt oder unmöbirt, mit eigenem Corridor, in der Nähe der Infanterie-Kaserne, werden auf den 1. November zu beziehen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Näherin sucht in Nähe ein einfach möbirtes Zimmer. Zu erfragen Wäldstraße 4 im 2. Stock.

Pensions-Gesuch.

*33. Gesucht wird auf Weihnachten für einen jüdischen Knaben, Schüler einer hiesigen Anstalt, in einem anständigen guten Hause Wohnung und Kost. Meldungen mit Preisangabe unter A. N. im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Werberstraße 53, parterre.

* Ein Mädchen, welches melken kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Schützenstraße 12. Ebendasselbst ist kurzer Kubdung zu haben.

Lehrlings-Gesuch.

33. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgestatteter junger Mann findet auf unserm Comptoir unter günstigen Bedingungen Lehrlingsstelle. Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Stelle-Gesuch.

*22. Ein zuverlässiger, junger Mann mit den besten Zeugnissen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle. Näheres Auskunft Kreuzstraße 2.

Beschäftigungsgesuch.

31. Ein verheiratheter, erfahrener Kaufmann, aller Comptoirarbeiten, sowie französischer und englischer Correspondenz mächtig, sucht Beschäftigung, auch tag- oder stundenweise zur Führung der Bücher u. s. w. Gest. Offerten unter Nr. 95 an das Kontor des Tagblattes.

Vermieter Schirm.

* Am Donnerstag den 2. d. M., wurde nach der Vorstellung (Epheuisch) im Theater I. Rang links, ein brauneidener Schirm mit sechsbedigem Knopf und eingelegetem Stein aus Versehen mitgenommen. Man bittet freundlichst, denselben beim Logenbiller dafelbst abzugeben.

5% Prioritäts-Anleihen des Gaswerks Lahr.

Bei der am 6. d. Mts. statutenmäßig vorgenommenen Ziehung wurden die Obligationen Nr. 11, 22, 61, 112, 130 und 156 im Nominalbetrag von je 500 Gulden gleich 857,14 Mark zur Heimzahlung bestimmt. Der Gegenwerth dafür kann inclusive 15% Prämie mit 575 Gulden gleich 985 Mark 71 Pf. per Obligation nebst den darauf entfallenden Zinsen von heute ab an meiner Kasse in Empfang genommen werden. Mit dem 1. April 1880 hört die Verzinsung dieser Obligation auf.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1879.

Ed. Kœlle.

Max Levinger,

82 Kaiserstraße 82,

empfehlte sämmtliche Neuheiten in:

Herbst- u. Winterkleiderstoffen

in schönster und reichster Auswahl;

Winterpaletots u. Regenmäntel

in den neuesten Façonnen zu den billigst gestellten Preisen.

Anfertigung nach Maß

in eleganter Ausführung.

Stoffe zu Regen- und Wintermänteln

in allen Farben vorräthig, wozu ich meinen werthen Kunden die Modell-Mäntel gerne überlasse.

22.

Isidor Schweizer,

Kaiserstraße 110,

empfehlte

die neuesten Winter-Paletots

à 8, 9, 10 bis zu 20 Mark,

Regenmäntel

à 9, 10 bis 12 Mark,

eine große Parthie Kleiderstoffe

à 50 Pfennig per Meter.

Isidor Schweizer,

Kaiserstraße 110.

Ausstellung

von

Pariser Modellhüten

bei

Dessart & Co.,

Karl-Friedrichstraße 22.

Verlaufener Hund.

3.3. Ein schwarzer Hühnerhund mit gelben Extremitäten, auf den Ruf „Nero“ gehend, hat sich gestern verlaufen und bittet man, denselben gegen Belohnung im Comptoir Bahnhofstraße 44 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

*3.3. Ein kleines, massives, gut gebautes Haus mit 6 Zimmern, 2 Küchen und 3 Kellern, vor dem Mühlburgerthor, mit Garten, welches sich gut verzinst, ist bei geringer Anzahlung sofort billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläne, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **E. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

Beiertheim.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein ein und ein halbstündiges, neues Wohnhaus, in welchem seither ein Spezerei-Geschäft betrieben wurde, ist mit oder ohne Laden-Einrichtung sofort aus freier Hand zu verkaufen. Näheres in Nr. 85 in Beiertheim.

Eine Parthie Birnbaum-Dielen,

9 Linen und 2 Zoll dicke, sind billig zu verkaufen bei **J. Wendt,**

2.2. in **Untergrombach.**

Kanarienvögel,

junge, schöne Harzer sind billig zu verkaufen Bähringerstraße 68.

Verkaufs-Anzeigen.

— Ein 1,80 hoher und 0,85 Meter breiter Spiegel, welcher sich für ein besseres Wirtschaftsklokal eignen würde, ist billig zu verkaufen: Werderstraße 36 im 3. Stock.

*3.1. Ein gutes Tafelklavier ist um den Preis von 200 Mark zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein hübscher Hühnerstall ist zu verkaufen: im Train-Depot, Kriegsstraße 4.

* Ein noch gut erhaltenes Kinderfigwägelchen wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 abzugeben.

* Ein neues Tafelklavier mit sehr gutem Ton ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 22, 3. Stock.

* Eine gute Chiffonniere, 1 nußbaumene Bettlade mit Seegrasmatratze und Polster, für einen Diensthofen, nebst Waschtisch sind billig zu verkaufen: Kreuzstraße 5 im 2. Stock des Vorderhauses.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: früher Bähringerstr. 19, jetzt Ecke der Spitalstraße, Eingang Kreuzstr. 22. Frau Gisele.

Gründlicher französischer Unterricht in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examen für Post und Eisenbahn wird billigt erteilt. Vom wem? zu erfragen Bähringerstraße 49 im 2. Stock. 26.15.

Einladung und Empfehlung.

2.2. Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß sein **Tanz-Unterricht** in der ersten Hälfte des Oktobers beginnt.

Karl Zels, Tanzlehrer,
große Herrenstraße 6.

Tanz-Unterricht.

4.2. Zur Vermeidung von Mißverständnissen beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich meinen früheren Saal im Hause der Amalienstraße Nr. 26 auch fernerhin behufs Ertheilung des Tanz-Unterrichts beibehalte. Ebenso ertheile ich auch wie bisher Unterricht außer dem Hause. Dessenigen Herren und Damen, welche sich an den im Oktober beginnenden Kursen zu betheiligen wünschen, belieben sich wegen des Ordens der Stunden halbgefalligst anzumelden.

Schachtingssvoll
Ad. Uetz,
Amalienstraße 26 im 3. Stock.

Samnte.

Hutfabrik Dessart & Co.

Federn.

empfehl ich in allen Neuheiten für die Winterfaison sortirtes Lager.

Garnirte Damenhüte zu allen Preisen.

Reparaturen und Modernisirung getragener Hüte wird schnellstens und billigt besorgt.

Stoffe.

Blumen.

Tuche, Buckskins, Paletotsstoffe, Westenstoffe, foulards, Cachenez, Cravatten, Flanelle, Reisdecken.
Tuch-, Ausstattungs- und Betten-Geschäft.
J. Stüber,
20 Karl-Friedrichstraße 20.
3.1.
Fertige Betten,
Bettfedern, Flaum, Eiderdaunen, Kosshaar.
Leinen, glatte u. façon. bw. Waaren, Taschentücher, Tischtücher u. Servietten, Handtücher, Bettdecke und Sackent, Plumeaustoffe, wollene Decken, Pique- u. Häkel-Decken.

Modes.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 76,

(Englischer Hof) Eingang Karl-Friedrichstrasse,

empfehl ich eine Parthie hübsche,

besonders billige

Garnirte Hüte

im Preise von

M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—, M. 6.—, M. 7.—,

4.4.

chemische Kleiderreinigungs-Anstalt

Die

von

Ed. Printz, Hof-Kunsthärber,

10 Erbprinzenstrasse 10,

hält sich im Reinigen von

Herbst- und Winter-Garderoben

angelegentlichst empfohlen.

Damen- und Herrenkleider jeder Art

sowie Uniformen werden in ganzem Zustande ohne Risiko für Farbe und Façon bestens gereinigt.

==== Lieferung rasch und billigt. ====

Petroleum-Lampen

empfehl ich in großer Auswahl zu äußerst billigt gestellten Preisen.

Albert Maeyer, Blechnmeister,

Hirschstraße 22.

3.3.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Theehandlung

von **M. Kahn**, 15 Adlerstraße in Karlsruhe, empfiehlt ihren acht chinesischen Thee in Original-Etten von 25 bis 50 Pfund im Preise von 2 M. 25 Pf. bis 12 M. das Pfund.
Bei Abnahme von 5 Pfund Engrospreise.

3.3. Kaffee.

	per Pfund
Java-Kaffee, gemischt	M. 1. —
Java-Kaffee, gelb	1. 20,
Java-Kaffee, grün	1. 20,
Ceylon-Kaffee	1. 30,
Verl. Kaffee	1. 40,
Java-Kaffee, braun	1. 40,
Ceylon-Kaffee, großbohlig	1. 50,
Verl. Ceylon, fein	1. 60,
Arabischer Mokka und braun Mocado, sämtliche Sorten von vorzüglicher Qualität und bei Abnahme von 5 Pfund billiger, empfiehlt	

M. Wolfmüller,

Ecke der Rippurrer- und Werderstraße



Vin de Table en Bouteilles,

français, rouge, très-agréable, tonique, entièrement

pur et au meilleur prix, Garanti de Qualité et de Provenance.

A. Hirschmann,
49 Stephaniensstrasse 49.

Garantirt reinen **alten**

Malaga

(1868r),

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Hoeck,

zum grünen Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten
Julius Bodentweber, Fasanenstraße 2,
Eugen Helff, Herrenstraße 35,
Wich. Hirsch, Kreuzstraße 3,
Theodor Klingele, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße,
Victor Merkle, Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, und
Max Ehinger, Hirschwirth in Beiertheim.

— Sämmtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Aechtheit garantirt, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer,
Birkel 30.

Amalie Ernst, Modes,

45 Amalienstraße 45,

beehrt sich empfehlend anzuzeigen, daß das Neueste in **Hüten, Blumen und Federn** eingetroffen ist.

Strumpflängen in den modernsten Farben und in allen Größen zu sehr billigen Preisen im **Ausverkauf** von

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 58.

Die chemische Garderobe-Reinigungsanstalt von Johanna Schade

(vormals Frieda Bier), Kaiserstraße 201, Eingang Waldstraße, empfiehlt sich für kommende Winter-(Ball-) Saison zur Uebernahme aller diesbezüglichen Aufträge unter Zusicherung aller promptester und feinsten Ausführung. — **Renomirt** für die chemische Reinigung der feineren Kostüme und Garnierungen (Spitzen, Sammt, Seide, Vorhänge u. s. w.). — Insbesondere erlaube ich mir, die geehrten Damen auf meine Vervollkommnung im Waschen und Kräuseln der Federn (nach Pariser Art) aufmerksam zu machen.

Wasch-Anstalt Leopold Schreff,

173 Kaiserstraße 173.

Kragen, Manschetten, Hemden, Vorhänge werden bei den größten Anforderungen zum Waschen und Bügeln angenommen und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Electro-chemisches Wutzpulver.

Dieses Fabrikat dient um metallenen Geräthen sofort den Glanz der Neuheit zu verschaffen und übertrifft hierin alle seither für solchen Zweck angewendeten Substanzen. Das Paquet à 3 Pfennig bei

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Ernst Salzer, Kaiserstraße 68.

Adolf Mondt, Hirschstraße 9, Karlsruhe,

alleiniger Vertreter der

Gasmotoren-Fabrik Deub

für Karlsruhe und Umgegend.

empfehlen deren allgemein bekannten, vollständig geräuschlos arbeitenden **Gaskraft-Maschinen neuester Construction** in Stärken von 1/2, 1, 2, 4, 6, und 8 Pferdekraft und ist zu jeder gewünschten Auskunft, Verabfolgung von Original Preis-Couranten etc. bereit

Eine kleinere Anzahl 1/2-pferdiger Gaskraft-Maschinen letzter Construction steht, um damit zu räumen, zu außerordentlich billigen Preisen zum Verkaufe bereit.

„Union“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Berlin.

Feuer-Versicherung u. Glas-Versicherung.

Die Gesellschaft versichert zu festen, billigen Prämien Gebäude, Fahrnisse etc. etc. Zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft und zur Aufnahme von Anträgen sind gerne bereit die Agenten der Gesellschaft:

Herr Kaufmann **Hör**, Sophienstraße 45,

„ „ **Zoller**, Schützenstraße 48, sowie

die **General-Agentur:**
Max Castell.

3.2.

Gelegenheitskauf.

Durch Uebernahme eines ganzen Waarenlagers sind wir im Stande, nachfolgende Artikel ganz besonders billig zu verkaufen:

Bodenteppiche:

Brüffelsteppiche am Stück, beste Qualität, M. 4.50 per Meter.
 135 Centimeter breite schottische Teppiche M. 2.50 per Meter.
 70 Centimeter breite Läufer M. 0.60 per Meter.
 Sopha-Vorlagen in Veluche M. 15.—
 2 Meter lang, M. 20.—
 Holländer Speisezimmersteppiche 25% billiger als seither.

Möbelstoffe:

140 Centimeter breite Jute Manilla-Stoffe mit Borde und Franse M. 2.— per Meter.
 130 Centimeter breite Ripse M. 3.—
 130 Centimeter breite Wolldamaste M. 2.50.
 80 Centimeter breite Möbelcretonne M. 0.80.
 80 Centimeter breite Möbeleroise M. 0.60.
 Neueste Fantasie-Stoffe zu sehr billigen Preisen.

Weisse und crémefarbige Vorhangstoffe zu Fabrikpreisen.

Dreyfus & Siegel,

Hoflieferanten,
Kaiserstraße 197.



Werkzeug für Zahnerfolg und Plombirungen etc. etc. von Gust. Menzel, 2 Kreuzstraße 2, 2. Stod.

Englisches Putzpulver
für Messer u. Gabeln
etc.
putzt und schärft in ein paar Strichen. Preis 75 Pf.
Zu haben bei
Th. Brugier
in Karlsruhe, Waldstrasse 10.

Spielfarten

empfehlen in reicher Auswahl
Alb. Salzer, Kaiserstraße 140.
Ernst Salzer, Kaiserstraße 68.

Für Familien!

* Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Aufertigen und Ausbessern der Kleidungsstücke für Herren und Knaben halbtäglich außer dem Hause zu billigem Preise. Genaue Adressen bitte ich abzugeben.
Achtungsvoll **Julius Wittmer,**
Kriegsstrasse 89 im 2. Stod (Café May).

Ruß-Kohlen,

frei in's Haus, gewogen, per Wagenladung 85 Pf. per Zentner: Kaiserstraße 161, 3. Stod. 3.3.

Freih. v. Bucher'sches Nürnberg Bier

und
Prinz'sches Exportbier
im **Café Weiss.**

Festhalle.

Heute Sonntag den 12. Oktober

Großes Militär-Concert,

gegeben von der
Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.
Anfang 3 1/2 Uhr. — Eintritt: Nichtabonnenten 30 Pf., Abonnenten 20 Pf.
Bei günstiger Witterung im Stadtpark.

Gasthaus zur gold. Waage.

Sonntag den 12. Oktober

Grosse Tanz-Unterhaltung.

Ausgezeichneter Stoff Lagerbier.

Ferd. Herschel,

vorm. G. H. Denison,

beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß sämtliche

Neuheiten in Costumes und Confections

für die Herbst- und Winteraison

nunmehr eingetroffen sind.

Das Lager bietet in großer Auswahl:

- die neuesten **Pariser Modell-Costumes,**
- " " **Winter-Mäntel,**
- " " **Regenmäntel, Röder u. Kindermäntel,**
- " " **Morgenkleider, Jupons &c.**

Anfertigung nach Maas in bekannt schöner Ausführung.

21.

Sämmtliche Neuheiten der Saison in Kleider- und Besatzstoffen

in reichhaltigster Auswahl

zu billigsten Preisen.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige hierdurch ergebenst an, daß ich unterm Heutigen hier selbst ein

Lager

in

Schuh- und Stiefelwaaren

aller Art

errichtet habe.

Die reichsten Erfahrungen, welche ich seit Jahren in dieser Branche gemacht, veranlassen mich zu nachstehendem geschäftlichen Grundsatz:

Um den möglichst größten Umsatz zu erzielen, werde für den hiesigen Platz **nur das Beste** in diesem Artikel führen, zu den denkbar **billigsten aber festen Preisen** und **nur gegen Kasse** (bei 5% Sconto) verkaufen, indem es mir nur dann möglich sein wird, meine verehrliche Kundschaft **wirklich reell** bedienen zu können.

Um geneigten Zuspruch bittet

Franz Neubeck,

Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße.

33.

NB. Sonntags geschlossen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1879.

Hiermit beehre ich mich, den Eingang sämtlicher Neuheiten
für die Herbst- & Winteraison

ergebenst anzuzeigen. Mein Lager bietet in größter Auswahl:
Die neuesten Kleiderstoffe und Besatzstoffe; Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe; Schwarze und farbige Patent-Sammete; Glatte und gemusterte Seidenfammete;
Die neuesten Costümes, Wintermäntel, Paletots, Regemäntel, Morgenkleider, Röcke, Kinderkleider u. s. w.

S. Model.

33.

Reeller Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung.

Boden-Teppiche

für ganze Zimmer, Treppen und Gänge

in Smyrna, Tournai Velvet, Brüssel, Plüsch, Tapestry, Germania, schottischen und holländischen Qualitäten.

Sopha-, Bett- & Pultvorlagen.

Cocos- und Manilla-Läufer.

Möbelstoffe,

Weisse Vorhänge,

Bortieren- und Couvertenstoffe
in Seide, Halbseide, Wollen, Jute u. s. w.,
bunt bedruckte Baumwollstoffe.

Draperien, Halter und Schoner
in gesticktem Woll und Tüll, broch. Woll u. s. w.,
englisch Tüll, éern und weiß.

Tischdecken,

wollene Bett-, Piqué-, Waffel-, Pferde- und Reise-Decken,

Boden- und Möbel-Wachstuch, Linoleum, Ledertuch,

gemalte Fensterstore, Stor- und Matratzen-Drill, Futterzeuge,

überhaupt sämtliche Stoffe zu **Einrichtungen**

solide Qualitäten, reiche Auswahl und billigste Preise.

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.

83.

Friedrich Kiefer

in

Mühlburg, Rheinstraße 210,

empfiehlt sein großes **Möbel-Lager** in **Holz- und Polstermöbeln** zu äußerst billigen Preisen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

52.

88